

Unternehmenspräsentation: TransFair e.V. 13.12. 2011

“Nachhaltige Entwicklung und unternehmerische Verantwortung unter einem Dach”

Am 13.12.2011 stellte sich der gemeinnützige Verein TransFair im Rahmen einer Unternehmenspräsentation während des Career Tuesdays vor. Als Repräsentanten von TransFair waren Katja Wahli (Personalleiterin) und Detlev Grimmelt (Stellvertretender Geschäftsführer, Leiter der Abteilung Marketing und Key Account Management) zu Gast.

1992 startete der gemeinnützige Verein TransFair seine Arbeit mit dem Ziel, benachteiligte Produzentenfamilien in Afrika, Asien und Lateinamerika zu fördern und durch den Fairen Handel ihre Lebens- und Arbeitsbedingungen zu verbessern. Als unabhängige Initiative handelt TransFair nicht selbst mit Waren, sondern vergibt das Fairtrade-Siegel für fair gehandelte Produkte auf der Grundlage von Lizenzverträgen.



Bei Produkten mit dem Fairtrade-Siegel hat man die Gewissheit, dass die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Bauern und Beschäftigten durch Fairtrade-Preise und -Prämie verbessert werden. Außerdem sind illegale Kinderarbeit und Zwangsarbeit verboten. Die Standards des Fairen Handels entsprechen den internationalen Standards der Fairtrade Labelling Organizations International. Deren Einhaltung wird regelmäßig von der FLO CERT GmbH kontrolliert.

Mittlerweile hat TransFair über 1900 Produkte mit dem Fairtrade-Siegel in Deutschland ausgezeichnet. In rund 36000 Geschäften und 18000 gastronomischen Betrieben werden diese Produkte zum Verkauf angeboten. Fairtrade-Produkte werden mittlerweile nicht nur in Weltläden und Bio-Läden vertrieben, sondern wurden auch von bekannten Supermärkten und Discontern in ihr Sortiment aufgenommen.

Neben der intensiven Betreuung der Lizenznehmer und Handelspartner über das Marketing & Key Account Management, gilt es auch die Verbraucherinnen und Verbraucher zu sensibilisieren und das Fairtrade Siegel auf dem deutschen Markt bekannter zu machen. Dazu bedarf es einer starken Presse & Öffentlichkeitsarbeit, die u.a. mit Hilfe von Kampagnen, wie dem Fairtrade Breakfast, der Fairen Woche und den Fairtrade Towns genau dieses Ziel verfolgt. Frau Wahli dokumentierte die Arbeit der TransFair Geschäftsstelle am Beispiel des Banana Days, der 2008 im Rahmen der Fairen Woche in Köln stattfand. Dazu zeigte sie einen kurzen Imagefilm und schloss die Präsentation mit dem Hinweis, dass momentan zwei Praktikumsstellen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit zu vergeben sind. Interessierte Bewerber wurden gebeten ihre Bewerbungen elektronisch an k.wahli@fairtrade-deutschland.de zu versenden.